

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 30.12.2009/30.12.2009

Handelsname: **Essigreiniger****1.1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**Essigreiniger**

Art. Nr. 754, 765

Verwendung des Stoffes/der**Zubereitung** Saurer

Unterhaltsreiniger für vielfältige

Anwendungen auf

wasserbeständigen Oberflächen

Angaben zum**Hersteller/Lieferanten**

Firmenname : E. Brenner GmbH
Straße : Lange Anwanen 39
Ort : D-71065 Sindelfingen
Telefon : +49(0)7031-871116 Telefax : +49(0)7031-874951
Ansprechpartner : Herr Müller Telefon : +49(0)7031-871116
E-Mail : brenner@freenet.de
Internet : belvenia.de

Auskunftgebender Bereich : Abteilung Produktsicherheit Tel.: +49(0)7031-871116

Notrufnummer : Informationszentrale für Vergiftungen, Freiburg

K Tel. 0761 - 2704361

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**Chemische Charakterisierung:**

Inhaltsstoffe gem. EG-Verordnung Nr. 648/2004

über Detergenzien:

5% und darüber, jedoch weniger als 15% organische Säuren (Essigsäure), unter 5% anionische Tenside,

Farb- + Hilfsstoffe.

Beschreibung: Saure tensidhaltige ReinigungslösungGefährliche Inhaltsstoffe:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Gehalt in %</u>	<u>Kennbuchstabe</u>	<u>R-Sätze</u>
	Essigsäure	2 - 6	C	R10-R35
	anionisches Tensid	< 5	Xi	R 36/38

Zusätzliche Hinweise:

keine

3 Mögliche GefahrenGefahrenbezeichnung: keineBesondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: keineSchädliche Auswirkungen und Symptome:

Außer bei Verschlucken größerer Mengen sind keine schädlichen Auswirkungen zu befürchten.

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 30.12.2009/30.12.2009

Handelsname: **Essigreiniger**

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Außer bei Verschlucken größerer Mengen sind keine schwerwiegenden Auswirkungen zu befürchten.

nach Augenkontakt: Betroffenes Auge gründlich mit fließendem Wasser spülen. Ggf. Facharzt konsultieren.

nach Verschlucken: Erbrechen vermeiden wegen Gefahr der Schaumbildung in der Lunge und nachfolgender Lungenreizung oder Erstickung! Reichlich Flüssigkeit trinken lassen (kein Alkohol). In schweren Fällen Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt:

Viel Flüssigkeit trinken lassen unter Zugabe von Schleimstoffen (z.B. in Milch eingequirlte rohe Eier).

Aktivkohlegaben. Vorsicht bei Magenspülungen, Gefahr der Schaumaspiration. Bei Verdacht auf Schaumaspiration Nachbeobachtung der Lunge.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Produkt ist eine wäßrige Lösung. Löschmittel auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Besondere Gefährdungen: keine

Besondere Schutzausrüstung: Schutzausrüstungen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Rutschgefahr durch ausgelaufenes Produkt. Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.

Umweltschutzmaßnahmen: Größere Mengen nicht in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser geraten lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Mit Wasser verdünnt fortspülen. Große Mengen mit Bindemitteln aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Schutzhandschuhe beim Umgang mit dem unverdünnten Produkt.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Nicht brand- und explosionsgefährlich.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: Darf nicht mit Produkten der Lagerklasse 1 (Explosionsgefährliche Stoffe), 5.1A (Entzündend wirkende Stoffe), und 6.2 (Infektiöse Stoffe) zusammengelagert werden. Besondere Regelungen gelten für die Zusammenlagerung mit Produkten der Lagerklassen 5.1C und 7.

Lagerklasse: 12 (nicht brennbare Flüssigkeit)

VbF-Klasse: n. a.

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 30.12.2009/30.12.2009

Handelsname: **Essigreiniger****8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****8.2 Bestandteile mit Arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:**

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Gehalt in %	Art	Wert	Einheit
64-19-7	Essigsäure	6	MAK	10	ml/m ³
64-19-7	Essigsäure	6	MAK	25	mg/m ³

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

Arbeitskleidung. Keine besonderen Schutzausrüstungen erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Erscheinungsbild:**

Form: Flüssigkeit

Geruch: Essigartig

Farbe: grün

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:Zustandsänderung:

Siedebereich: ca. 100 °C

Entzündlichkeit (Feststoff / Gas): nicht entzündlichExplosionsgefahr: keineDichte: ca. 1,0 g/mlLöslichkeit (bei 20 °C):

Wasserlöslichkeit: in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

pH-Wert (unverdünnt): ca. 2Viskosität: > 1 mPa s (bei 20°C)**10 Stabilität und Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen stabil. Reagiert heftig mit Alkalien sowie mit unedlen Metallen.

Gefährliche Reaktionsprodukte:

Bei der Reaktion mit unedlen Metallen entsteht Wasserstoff (Explosionsgefahr).

11 Angaben zur Toxikologie**11.1 Toxikologische Prüfungen:**

Akute Toxizität:

LD50/LC50	Komponente	Art	Wert	Spezies
LD ₅₀	Essigsäure	oral	3310 mg/kg	Ratte
LD ₅₀	Anionisches Tensid	oral	> 2000 mg/kg	Ratte

Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition:

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 30.12.2009/30.12.2009

Handelsname: **Essigreiniger**

Haut- und Augenreizungen sind nicht auszuschließen

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

keine

12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxikologische Wirkungen:

Fische: 96h-LC50: 12,2 mg/l (anionisches Tensid)

Bewertungszahlen gegen Säugetiere: 1 (Essigsäure)

Fische: 3,4 (Essigsäure)

Bakterien: 2,6 (Essigsäure)

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung), schwach wassergefährdend.

Biologische Abbaubarkeit: Die Inhaltsstoffe entsprechen den gesetzlichen Vorschriften über Tenside.

Allgemeine Hinweise:

Eindringen größerer unverdünnter Mengen in Erdreich, Kanalisation und Gewässer vermeiden.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt:

<u>Abfallschlüssel-Nr.</u>	<u>Abfallname</u>	<u>Nachweispflicht</u>
59402	Tenside	ja

Tensidreste der Sonderabfallverbrennung zuführen.

13.2 Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Verpackungen können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Reinigungsmittel: Wasser.

14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne von GGVS / GGVE, IATA und IMDG.

15 Vorschriften

15.1 Kennzeichnung:

Kennbuchstaben und Gefahrenbezeichnungen:

Nicht kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoffverordnung

S-Sätze:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 25 Berührung mit den Augen vermeiden

15.2 Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Es bestehen keine Beschäftigungsbeschränkungen.

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 30.12.2009/30.12.2009

Handelsname: **Essigreiniger**

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung), schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Abkürzungen:

n.a. : nicht anwendbar

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich: E. Brenner GmbH 71065 Sindelfingen Herr Müller